

Technische Regeln für Getränkeschankanlagen	Anforderungen an Absperr- und Umschaltteinrichtungen für Druckgasleitungen	TRSK 303
--	--	----------

*) Die Verpflichtungen aus der Richtlinie 98/34/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Juni 1998 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der Normen und technischen Vorschriften (ABl. EG Nr. 204 S. 37) sind beachtet worden.

Inhalt

- 1 Allgemeines
- 2 Geltungsbereich
- 3 Technische Anforderungen
- 4 Hygienische Anforderungen
- 5 Kennzeichnung

1 Allgemeines

Hinsichtlich der EG-Gleichwertigkeit wird auf § 3 Abs. 3 der Getränkeschankanlagenverordnung (SchankV) hingewiesen.

2 Geltungsbereich

Diese Technische Regel gilt für Anforderungen an Absperr- und Umschaltteinrichtungen für Druckgasleitungen.

3 Technische Anforderungen

3.1 Die technischen Anforderungen der TRSK 300 Nummer 4 sind zu beachten.

3.2 Anforderungen an Absperr- und Umschaltteinrichtungen für Vordruckgasleitungen.

3.2.1 Absperr- und Umschaltteinrichtungen müssen für mindestens 300 bar ausgelegt sein.

3.2.2 Absperr- und Umschaltteinrichtungen müssen den Anforderungen der TRG 253 entsprechen.

3.2.3 Anschlüsse müssen nach DIN 477 Teil 1 ausgelegt sein.

3.3 Anforderungen an Absperr- und Umschalteneinrichtungen für Hinterdruckgasleitungen.

3.3.1 Absperr- und Umschalteneinrichtungen müssen den Anforderungen der TRG 253 Nummern 3.1 bis 3.3 entsprechen.

3.3.2 Absperr- und Umschalteneinrichtungen, die mit dem Hinterdruckraum von Druckminderern oder Zwischendruckreglern direkt verbunden sind, müssen bei einem zulässigen Betriebsüberdruck bis 3 bar abgangsseitig das Anschlußgewinde G 3/4 B nach DIN 259 haben.

3.3.3 Absperr- und Umschalteneinrichtungen, die mit dem Hinterdruckraum von Druckminderern oder Zwischendruckreglern direkt verbunden sind, müssen bei einem zulässigen Betriebsüberdruck bis 7 bar abgangsseitig das Anschlußgewinde G 1/2 B nach DIN 259 haben.

4 Hygienische Anforderungen

Die hygienischen Anforderungen der TRSK 300 Nummer 5 sind zu beachten.

5 Kennzeichnung

Absperr- und Umschalteneinrichtungen müssen mit Baumusterkennzeichen deutlich sichtbar und dauerhaft gekennzeichnet sein. Dies gilt nicht bei Absperr- und Umschalteneinrichtungen, die Bestandteil eines Druckminderers oder Zwischendruckreglers nach TRSK 301 sind.